

Neues aus dem Weltladen Göppingen 9/2021

Rettungskette für Menschenrechte in Göppingen steht

Kreis Göppingen. Ein loses Bündnis von zivilgesellschaftlichen Akteuren hat sie für Göppingen vorbereitet. „Wir sind viele verschiedene Gruppen, denen das Thema Flüchtlingspolitik am Herzen liegt. Wir wollen darauf aufmerksam machen, dass Europa zu einer Festung ausbauen zu wollen, keine nachhaltige Lösung ist.“, so Seither-Hees von der Initiative eine Welt. „Wir fordern ein Europa, dass alle Menschen als das behandelt, was sie sind: gleich und frei in Würde und Rechten. Flüchtlinge im Meer ertrinken zu lassen können wir nicht akzeptieren.“ Die Initiatoren der europäischen Aktion #HandinHand ergänzen dazu, „Die „Rettungskette für Menschenrechte“ setzt sich mit ihren Unterstützer*innen und Partnerorganisationen für die Schaffung sicherer Fluchtwege ein. Die EU muss sich für die Bekämpfung der Fluchtursachen einsetzen, anstatt Menschen auf der Flucht zu bekämpfen. Wir fordern ein Ende der Kriminalisierung der zivilen Seenotrettung. Die EU-Mitgliedsstaaten müssen sich auf ein europäisches Seenotrettungsprogramm verständigen und dies auch durchsetzen.“

Am 18.9. um 11:00 startet die Aktion mit einer Auftaktveranstaltung auf dem Kornhausplatz. Um 11.30 stellen sich die Teilnehmerinnen entlang der Kirchstraße und dann in der Schulstraße auf. Von da geht es auf die Hauptstraße, Richtung Sternkreuzung und Märklin. Von 12:00 bis 12:30 ist die Göppinger Kette Teil einer europaweiten Aktion, die den Norden Deutschlands mit dem Mittelmeer verbindet. Sowohl die Auftaktveranstaltung als auch die Menschenkette werden sich an die Corona-Auflagen halten.

Die Veranstalterinnen freuen sich über jede Gruppe oder Einzelperson, die an der Aktion teilnehmen möchte, um eine möglichst lange Menschenkette zu bilden und ein starkes Zeichen zu setzen.

Anmeldung unter: info@weltladen-goeppingen.de
Infos unter: www.rettungskette.eu

Warum wir uns von der Initiative Eine Welt dafür engagieren?

Im Aufruf der deutschlandweiten Organisatoren heißt es:

Lasst uns zeigen, wie die Zivilgesellschaft zusammensteht und ihre Stärke und ihren Mut für

- ein offenes, buntes und friedliches Europa
- die Schaffung sicherer Fluchtwege,
- die Bekämpfung der Fluchtursachen,
- einen humanen Umgang mit Menschen auf der Flucht - - die Unterstützung und Entkriminalisierung der zivilen Seenotretter*innen einsetzt.

Wir, die wir uns seit 40 Jahren für den Fairen Handel engagieren, sehen in der Bekämpfung der Fluchtursachen wie Hunger, Armut und Perspektivlosigkeit eine unserer wichtigsten Aufgaben. Faire Preise und Entlohnung der Arbeit, Partnerschaften auf Augenhöhe, Perspektive schaffen durch Bildung und die Erhaltung der Natur durch ökologischen Landbau, sind Grundpfeiler des Fairen Handels. Kein Mensch ist gerne auf der Flucht. Dass Menschen unter würdigen Bedingungen und ohne Armut in ihren Heimatländern bleiben können, ist uns wichtig.

Die Initiative Eine Welt hat sich in den vergangenen 40 Jahren immer wieder politisch engagiert und sichtbare Zeichen gesetzt. Dies wollen wir mit der **Rettungskette für Menschenrechte** am 18.9. wieder tun!



Zudem heißt das **Motto der Fairen Woche 2021**
Zukunft Fair gestalten



Dieser Infobrief kann jederzeit abbestellt werden. Eine kurze Mail genügt.

Initiative Eine Welt e.V. ■ Vereinsregister Nr. 530544
Vorsitzende Agathe Seither-Hees ■
Stv. Vorsitzende: Heike Fastert ■
Kassenwart: Ute Weber-Steinbach

Weltladen Göppingen, Freihofstr. 37, 73033 Göppingen
Öffnungszeiten: Mo-Fr 10.00 – 18.00 /Sa. 9.00 -14.00
Tel. 07161-73686 info@weltladen-goeppingen.de
www.weltladen.de/goeppingen